

# Tchibo in Linz mit neuem Filialsystem

Im Linzer Einkaufszentrum LentiaCity präsentiert sich der Röstkaffeeanbieter im völlig neuen Look.



## Tchibo-Team

Franz Gangano, Gabriele Schirfeneder, Alexandra Friedl, Nicole Buchberger (Filialleitung), Anita Dujmovic, Julia Eidenberger, Sylvia Schinagl (Gebietsverkaufsleiterin).

LINZ. Rechtzeitig vor Ostern lässt Tchibo ein neues Filialkonzept vom Stapel: In der LentiaCity eröffnete eine in Österreich einzigartige Tchibo/Eduscho-Filiale; sie wurde nach den neuesten Maßstäben der Raumgestaltung konzipiert.

Neben Röstkaffeekompetenz mit Niveau plus Kaffeeekstlichkeiten bietet die Filiale wöchentlich wechselnde Themenwelten mit Produkt-Highlights aus den Bereichen Mode, Hightech und Lifestyle und den einen oder anderen Schatz für das Osternest. Ein gediegenes Cross-Channel-Service verbindet zusätzlich die üppige online verfügbare Produktpalette mit der Produktwelt vor Ort.

Gebietsverkaufsleiterin Sylvia Schinagl anlässlich der Eröffnung: „Die LentiaCity hat sich seit der Erweiterung im Jahr 2010 zu einem florierenden und wichtigen Einkaufsstandort in Oberösterreich entwickelt. Des-

halb freuen wir uns besonders, an diesem frequenzstarken Knotenpunkt unser neues Filialkonzept zu präsentieren und die Kunden mit perfektem Service zu überzeugen.“

## Obo ist mit an Bord

In der neu eröffneten Filiale darf das smarte Premium-Kaffeesystem Obo (Aussprache: [kjubo])

aus dem Hause Tchibo nicht fehlen. Mit der innovativen Kaffeemaschine, die mit einem einzigartigen Press-Brew-Verfahren punktet, lassen sich auch maßgeschneiderte Kaffeevariationen ganz einfach in den eigenen vier Wänden zubereiten. Obo Kaffee ist nachhaltig zertifiziert, die Würfel sind zu 100% recyclebar. (red)



Tchibo/Eduscho-Filiale in Linz in der LentiaCity mit neuem Filialsystem.

## DROGERIEFACHHANDEL

### Rossmann wieder ohne Amazon

BURGWEDEL. Die deutsche Drogeriemarktkette Rossmann beendet ihre Zusammenarbeit mit Amazon nach knapp zwei Jahren. „Die Kunden gehen lieber in die Märkte und wollen keinen Aufpreis zahlen, um sich die Sachen ins Büro liefern zu lassen“, sagt Rossmann-Chef Raoul Rossmann. (APA)

## HANDELSMARKEN

### „Metro Chef“ mit Bio-Zuwachs



© Fotostudio MCCAAT

VÖSENDORF. Die Eigenmarke Metro Chef bekommt Bio-Zuwachs: Begonnen wird mit 19 Produkten aus der Kategorie frisches Obst und Gemüse, darunter Tomaten, Fenchel, Broccoli, Paprika, Orangen und Zitronen. Lieferant ist Hawo Fruits Spain S.L., ein Unternehmen, das seit 2004 Bio-Lebensmittel produziert und vertreibt.

Metro Österreich-CEO Xavier Plotitza: „Unter allen Landbewirtschaftungsformen gilt die biologische Landwirtschaft als die umweltschonendste. Bio wirtschaftet in geschlossenen Kreisläufen, belebt die Böden, setzt auf besonders tierfreundliche Haltung, bringt mehr Biodiversität, schützt das Klima, ist garantiert gentechnikfrei und wird strengstens kontrolliert.“ (red)